

## 506036-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Bauarbeiten – 1H0029, Neubau 4-gruppige KITA St. Pius, Bad Neuenahr-Ahrweiler  
- LOS 16 Elektrotechnik  
OJ S 146/2025 01/08/2025  
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung  
Bauleistungen

### 1. Beschaffer

---

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Aufbau- und Entwicklungsgesellschaft Bad Neuenahr-Ahrweiler mbH

E-Mail: [vergabe@ag-bnaw.de](mailto:vergabe@ag-bnaw.de)

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrolliertes  
öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

### 2. Verfahren

---

#### 2.1. Verfahren

Titel: 1H0029, Neubau 4-gruppige KITA St. Pius, Bad Neuenahr-Ahrweiler - LOS 16  
Elektrotechnik

Beschreibung: Neubau einer 4-gruppigen Kita als Ersatzgebäude für die Kita St- Pius, die beim Ahrhochwasser 2021 zerstört wurde. - 2-geschossiger Baukörper in Massivbauweise mit WDVS - Baugrundstück ca. 3.220 m<sup>2</sup>. - Nettoräumfläche von rund 1.330 m<sup>2</sup>. - Kita-Plätzen in Neubau Platz für 75 – 95 Kinder - Hochwasserangepasste Bauweise im Überschwemmungsgebiet - Fernwärme und PV - Zentrale Lüftungsanlage Die Kita „St. Pius“ in Bad Neuenahr-Ahrweiler soll für vier Gruppen als Ersatzbau für die alte Kita St. Pius (vormals 3 Gruppen) als Hauptgebäude zur Kita IMQ errichtet werden. Das zu realisierende Gebäude besteht aus zwei Geschossen mit ca. 1.520 m<sup>2</sup> Brutto-Geschossfläche. Vorgelagert, am Personaleingang, wird sich der Müllraum befinden. Im Erdgeschoss befinden sich neben der Technik und dem Büro der Kita-Leitung noch zwei Gruppenräume mit zugehörigen WC-Anlagen, Garderoben, ein Spielflur und ein Mehrzweckraum. Das Obergeschoss, welches über die große Haupttreppe, sowie einem Aufzug zu erreichen ist, beherbergt weitere zwei Gruppenräume, Garderoben, einen Spielflur, sowie Pausen- und Sanitärräume für das Personal, als auch ein Speiseraum mit angeschlossener Aufwärmküche. Alle Gruppenräume, im EG wie auch im OG haben einen direkten Zugang zu einer Terrasse/Balkon, welche als Fluchtweg genutzt werden kann. Schwerpunkt Positionen: Messeinrichtung 1 Stk.; NSHV 1 Stk.; UV 4 Stk.; LS B 10A 90 Stk.; LS B 16A 192 Stk.; LS B 32A 3Pol. 6 Stk.; Kabelrinne 200er 121 m; Kabelrinne 300er 7 m; Kabelrinne 600er 112 m; Sammelhalter 325 Stk.; NHXMH-J 3x1,5mm<sup>2</sup>, 890 m; NHXMH-J 5x1,5mm<sup>2</sup>, 250 m; Schalterdosen 277 Stk.; Steckdosen 160 Stk.; Schalter 117 Stk.; Bewegungsmelder 59 Stk.; Deckeneinbauspots 8 Stk.; Einbaudownlights 117 Stk.; LED-Lichtbandsystem 30 Stk.; LED-Panel OU'ice 119 Stk.; LED-Feuchtraumleuchte 15 Stk.; Windfang Deckeneinbau 8 Stk.; LED-Poller 5 Stk.; Sicherheitsbeleuchtungszentrale 1 Stk.; Sicherheitsleuchten 56 Stk.; Leuchtenbaustein 27 Stk.; Rettungszeichen 32 Stk.; Kabelabschottungen 115 Stk.; Fluchttürsteuerung 1 Stk.; Brandwarnanlage 1 Stk.; Brandschutzschrank 1 Stk.; J-H(St)H 2x2x0,8mm<sup>2</sup> 1.173 m; Melder 107 Stk.; PV-Module 92 Stk.; Wechselrichter (inkl. für Speicher) 2 Stk.; Duplex-Kupferdatenkabel 1.700 m  
Kennung des Verfahrens: f3822a53-d44b-4933-b86a-b1a0e549a8aa

Interne Kennung: 2025-09-08\_29\_LOS16

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

#### 2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45000000 Bauarbeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45315100 Elektrotechnikinstallation

#### 2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Schützenstraße 123

Stadt: Bad Neuenahr-Ahrweiler

Postleitzahl: 53474

Land, Gliederung (NUTS): Ahrweiler (DEB12)

Land: Deutschland

#### 2.1.4. Allgemeine Informationen

##### Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

Anzuwendende grenzübergreifende Rechtsvorschrift: ...

#### 2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Gemäß §§ 123, 124 GWB

## 5. Los

---

### 5.1. Los: LOT-0001

Titel: 1H0029, Neubau 4-gruppige KITA St. Pius, Bad Neuenahr-Ahrweiler - LOS 16  
Elektrotechnik

Beschreibung: Neubau einer 4-gruppigen Kita als Ersatzgebäude für die Kita St- Pius, die beim Ahrhochwasser 2021 zerstört wurde. - 2-geschossiger Baukörper in Massivbauweise mit WDVS - Baugrundstück ca. 3.220 m<sup>2</sup>. - Nettoräumfläche von rund 1.330 m<sup>2</sup>. - Kita-Plätzen in Neubau Platz für 75 – 95 Kinder - Hochwasserangepasste Bauweise im Überschwemmungsgebiet - Fernwärme und PV - Zentrale Lüftungsanlage Die Kita „St. Pius“ in Bad Neuenahr-Ahrweiler soll für vier Gruppen als Ersatzbau für die alte Kita St. Pius (vormals 3 Gruppen) als Hauptgebäude zur Kita IMQ errichtet werden. Das zu realisierende Gebäude besteht aus zwei Geschossen mit ca. 1.520 m<sup>2</sup> Brutto-Geschossfläche. Vorgelagert, am Personaleingang, wird sich der Müllraum befinden. Im Erdgeschoss befinden sich neben der Technik und dem Büro der Kita-Leitung noch zwei Gruppenräume mit zugehörigen WC-Anlagen, Garderoben, ein Spielflur und ein Mehrzweckraum. Das Obergeschoss, welches über die große Haupttreppe, sowie einem Aufzug zu erreichen ist, beherbergt weitere zwei Gruppenräume, Garderoben, einen Spielflur, sowie Pausen- und Sanitärräume für das Personal, als auch ein Speiseraum mit angeschlossener Aufwärmküche. Alle Gruppenräume, im EG wie auch im OG haben einen direkten Zugang zu einer Terrasse/Balkon, welche als Fluchtweg genutzt werden kann. Schwerpunkt Positionen: Messeinrichtung 1 Stk.; NSHV 1 Stk.; UV 4 Stk.; LS B 10A 90 Stk.; LS B 16A 192 Stk.; LS B 32A 3Pol. 6 Stk.; Kabelrinne 200er 121 m; Kabelrinne 300er 7 m; Kabelrinne 600er 112 m; Sammelhalter 325 Stk.; NHXMH-J 3x1, 5mm<sup>2</sup>, 890 m; NHXMH-J 5x1,5mm<sup>2</sup>, 250 m; Schalterdosen 277 Stk.; Steckdosen 160 Stk.;

Schalter 117 Stk.; Bewegungsmelder 59 Stk.; Deckeneinbauspot 8 Stk.; Einbaudownlights 117 Stk.; LED-Lichtbandsystem 30 Stk.; LED-Panel OU'ice 119 Stk.; LED-Feuchtraumleuchte 15 Stk.; Windfang Deckeneinbau 8 Stk.; LED-Poller 5 Stk.; Sicherheitsbeleuchtungszentrale 1 Stk.; Sicherheitsleuchten 56 Stk.; Leuchtenbaustein 27 Stk.; Rettungszeichen 32 Stk.; Kabelabschottungen 115 Stk.; Fluchttürsteuerung 1 Stk.; Brandwarnanlage 1 Stk.; Brandschutzschrank 1 Stk.; J-H(St)H 2x2x0,8mm<sup>2</sup> 1.173 m; Melder 107 Stk.; PV-Module 92 Stk.; Wechselrichter (inkl. für Speicher) 2 Stk.; Duplex-Kupferdatenkabel 1.700 m  
Interne Kennung: 2025-09-084\_29\_LOS16

#### **5.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Bauleistungen  
Haupteinstufung (cpv): 45000000 Bauarbeiten  
Zusätzliche Einstufung (cpv): 45315100 Elektrotechnikinstallation

#### **5.1.2. Erfüllungsort**

Postanschrift: Schützenstraße 123  
Stadt: Bad Neuenahr-Ahrweiler  
Postleitzahl: 53474  
Land, Gliederung (NUTS): Ahrweiler (DEB12)  
Land: Deutschland

#### **5.1.3. Geschätzte Dauer**

Datum des Beginns: 23/01/2026  
Enddatum der Laufzeit: 10/03/2027

#### **5.1.6. Allgemeine Informationen**

##### **Vorbehaltene Teilnahme:**

Teilnahme ist nicht vorbehalten.  
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert  
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein  
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

#### **5.1.7. Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

#### **5.1.9. Eignungskriterien**

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung  
Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister  
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister  
Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen: - Eigenerklärung nach Formblatt 124 - Erklärung über Registereintragungen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten  
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit, Eignungskriterien und Mindestanforderungen: - Eigenerklärung über die Ausführung vergleichbarer Leistungen in den letzten fünf Jahren unter Benennung des Auftraggebers mit Adresse, Rufnummer, E-Mail Adresse und mit Auftragsvolumen. - Mustererklärung Nr. 1 nach § 4 Abs. 1 des rheinland-pfälzischen Landesgesetzes zur Gewährleistung von Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Auftragsvergaben (Landestariftreuegesetz – LTTG) - Mustererklärung Nr. 3 nach § 4 Abs. 2 des rheinland-pfälzischen Landesgesetzes zur Gewährleistung von Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Auftragsvergaben

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen  
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eignungskriterien und Mindestanforderungen: -  
Eigenerklärung nach Formblatt 124: o Angabe, dass nachweislich keine schweren Verfehlungen begangen wurden, o Angabe zu Insolvenzverfahren und Liquidation o Angabe zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie SVBeiträge, o Angaben zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft; Bieter, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, haben an Stelle der Anmeldung bei der Berufsgenossenschaft eine Bescheinigung des für sie zuständigen Versicherungsträgers vorzulegen, o Umsatz des Unternehmens der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre, der mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar ist; mind. 800.000 EUR netto/Jahr, • Nachweis eine Haftpflichtversicherung: mind. 5 Mio. EUR jeweils für Personen- und sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden)

#### 5.1.10. Zuschlagskriterien

**Kriterium:**

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Wertungssumme einschließlich evtl. Wartungskosten

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

#### 5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av25ac62-eu>

**Ad-hoc-Kommunikationskanal:**

URL: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av25ac62-eu>

#### 5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av25ac62-eu>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 08/09/2025 14:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Bitte beachten Sie, dass die gesamte Kommunikation im Vergabeverfahren ausschließlich über die Vergabepattform abgewickelt wird. Das gilt auch für die Kommunikation nach Ablauf der Teilnahme- oder Angebotsfrist, z. B. zum Zwecke der Nachforderung von Unterlagen, Aufforderung zur Angebotsabgabe o.ä. Da in diesem Zusammenhang Fristen gesetzt werden können, die im Falle der Nichteinhaltung den Ausschluss bedingen, obliegt es den Bewerbern, sich stets tagesaktuell darüber zu informieren, ob entsprechende Mitteilungen auf der Plattform hinterlegt sind. Registrierte

Bewerber/Bieter erhalten eine Benachrichtigung über solche Mitteilungen. Die Verantwortung, auf solche Benachrichtigungen rechtzeitig zu reagieren, liegt ausschließlich beim Bewerber/Bieter. Dazu gehört auch die regelmäßige Überprüfung des SPAM-Ordners. Auch Bewerber-/Bieterfragen sind ausschließlich über die Vergabepattform einzureichen. Damit sichergestellt ist, dass die Antworten rechtzeitig veröffentlicht werden können, müssen Nachfragen bis spätestens 9 Kalendertage vor Ablauf der Teilnahmefrist/Angebotsfrist eingehen.

**Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Noch nicht bekannt

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

**5.1.15. Techniken**

**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

**Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

**5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland-Pfalz

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig, wenn der Zuschlag erfolgt ist, bevor die Vergabekammer den Auftraggeber über den Antrag auf Nachprüfung informiert hat (§§ 168 Abs. 2 Satz 1, 169 Abs. 1 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 15 Kalendertage nach Absendung der Bieterinformation nach §134 Abs. 1 GWB. Wird die Information auf elektronischem Weg oder per Fax versendet, verkürzt sich die Frist auf zehn Kalendertage (§ 134 Abs. 2 GWB). Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an. Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße 10 Kalendertage nach Kenntnis gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 3 GWB).

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Aufbau- und Entwicklungsgesellschaft Bad Neuenahr-Ahrweiler mbH

---

## 8. Organisationen

**8.1. ORG-0001**

Offizielle Bezeichnung: Aufbau- und Entwicklungsgesellschaft Bad Neuenahr-Ahrweiler mbH

Registrierungsnummer: AG Koblenz HRB: 28486

Postanschrift: Hauptstraße 136a

Stadt: Bad Neuenahr-Ahrweiler

Postleitzahl: 53474

Land, Gliederung (NUTS): Ahrweiler (DEB12)

Land: Deutschland

E-Mail: [vergabe@ag-bnaw.de](mailto:vergabe@ag-bnaw.de)

Telefon: 02641 9058-201

Internetadresse: <http://www.ag-bnaw.de>

Profil des Erwerbers: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av25ac62-eu>

**Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

**8.1. ORG-0002**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland-Pfalz

Registrierungsnummer: 06131162234

Postanschrift: Stiftsstraße 9

Stadt: Mainz

Postleitzahl: 55116

Land, Gliederung (NUTS): Mainz, Kreisfreie Stadt (DEB35)

Land: Deutschland

E-Mail: [vergabekammer.rlp@mwwlw.rlp.de](mailto:vergabekammer.rlp@mwwlw.rlp.de)

Telefon: +496131162234

**Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle

**8.1. ORG-0003**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)

Telefon: +49228996100

**Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

## Informationen zur Bekanntmachung

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 3740d155-1319-4ec3-95f0-5059b9952fca - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 30/07/2025 16:08:44 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 506036-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 146/2025

Datum der Veröffentlichung: 01/08/2025